

Stecknitz-Post

Informationen aus den Gemeinden des Amtes Berkenthin



Ausgabe Januar 2009



Was ist eigentlich ein Multifunktionsweg?

Ein Multifunktionsweg ist, wie der Name sagt, ein Mehrzweckweg. Er kann von landwirtschaftlichen Fahrzeugen (nur auf einem Teil dieser Strecke), von Radfahrern, Mofas, Fußgängern, Inline-Skatern usw. benutzt werden. Aus verkehrsrechtlichen Gründen und wegen der Unfallgefahr sind Reiter auf Multifunktionswegen nicht zugelassen.

Neuer Radweg nach Ratzeburg

Seit mehr als 10 Jahren von den Ämtern gefordert, entsteht jetzt endlich neben der stark befahrenen B 208 eine sichere Route

Schon im Spätsommer dieses Jahres wird es für Radfahrer eine eigene Strecke von Berkenthin über Kulpin und Harmsdorf nach Ratzeburg geben. Genau genommen ist es zwar offiziell kein Radweg, sondern ein Multifunktionsweg. Aber das kann den Radfahrern egal sein, denn sie kommen dann ungefährdet vom Autoverkehr der stark befahrenen Bundesstraße 208 nach Ratzeburg.

Der neue Weg wird ab Berkenthin zunächst nördlich der B 208 bis nach Kulpin verlaufen. Die

Senke des Wohlbecks soll ausgeglichen werden, so dass Radfahrer sie ohne Probleme bewältigen können. Die Strecke führt weiter über den Rastplatz am Bartelsbusch nach Kulpin. Beim Ortseingang von Kulpin führt ein alter Vieh-Durchlass unter der Bundesstraße hindurch, der reaktiviert und ausgebaut werden soll. Auf der Dorfstraße geht es durch die Gemeinde und dann auf Wirtschaftswegen zwischen Wiesen und Feldern weiter nach Harmsdorf. Dieser zur Zeit sanierungsbedürftige Strecken-

abschnitt erhält eine neue Fahrbahndecke. In Harmsdorf verläuft die Route durch den Kulpiner Weg, die Giesensdorfer- und Ratzeburger Straße und führt am Ortsausgang unter der Bundesstraße 207 hindurch. In Ratzeburg mündet der Radweg in die Bahnhofsallee. Die gesamte Länge des Multifunktionswegs zwischen Berkenthin und Ratzeburg beträgt gut sieben Kilometer.

Fortsetzung Seite 2